



Anlage 2

| | |
|-------------------------|--|
| Vorhaben: | Umsetzungskonzept zum OWK 1_F075 Zusam bis Ziemetshausen |
| Vorhabensträger: | Freistaat Bayern |
| Landkreise: | Augsburg, Günzburg, Unterallgäu |
| Gemeinden: | Aichen, Eppishausen, Markt Wald, Mittelneufnach Ziemetshausen |

Seiten:

Vorhabenskennzeichen (BayIFS)

1 - 4

Steckbrief

Wasserwirtschaftsamt Donauwörth

Entwurfsverfasser

12.Juni 2017

Datum

gez.

Ralph Neumeier, Ltd. Baudirektor

aufgest. März 2017 Köpf

geschr. März 2017 Köpf

gepr. März 2017 Winter

Az.B-4437.6-
12989/2017



Steckbriefkarte zum Flusswasserkörper 1_F075

Zusam bis Ziemetshausen

Abgrenzung des gewählten Flusswasserkörpers

Monitoring-Messtelle Flusswasserkörper

Seen

Nicht zuordenbar

Gewässer 1. Ordnung

Gewässer 2. Ordnung

Gewässer 3. Ordnung

Gemeinde

0 1 2 3 4 5 km

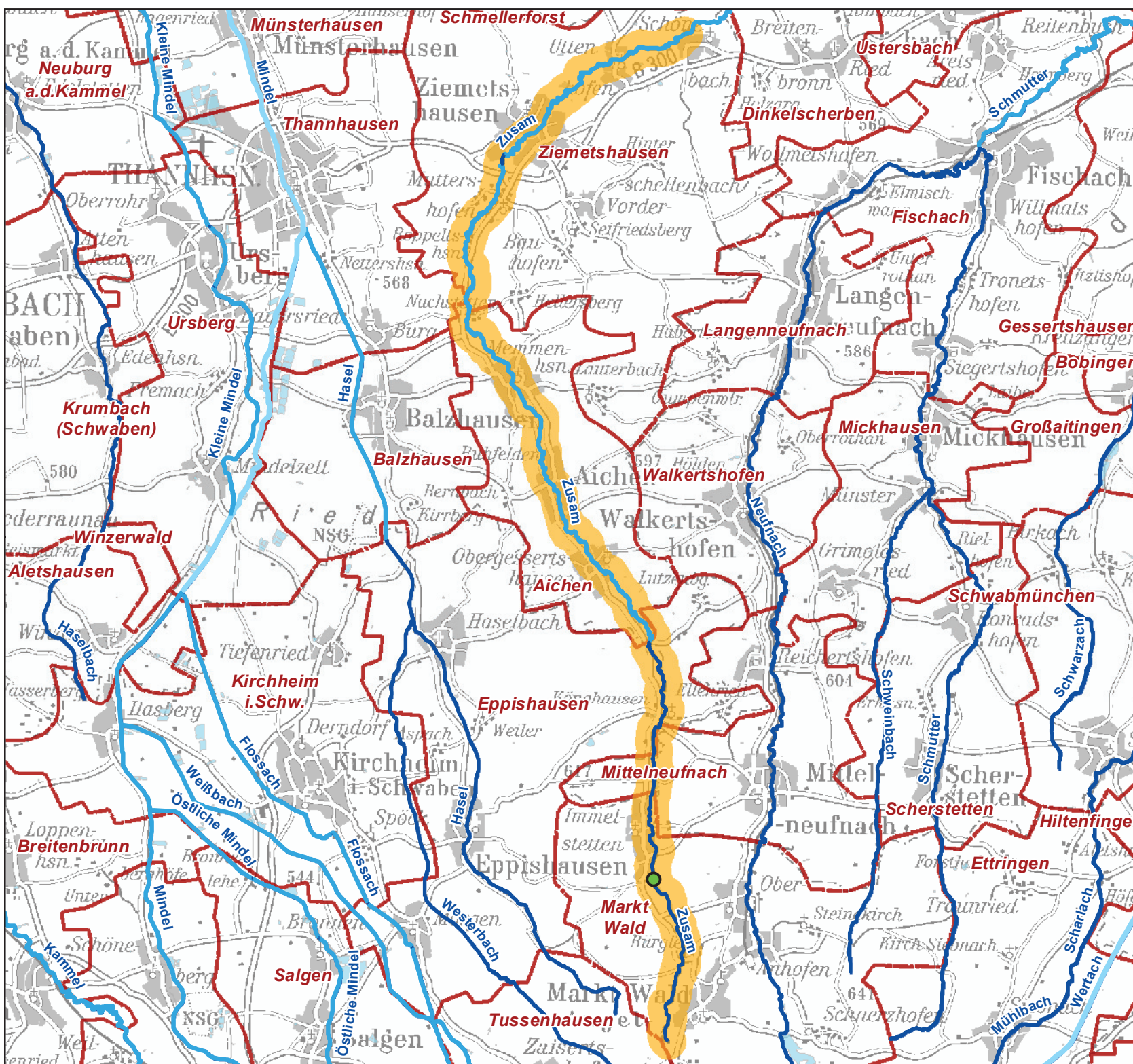
Steckbriefkarten zur Umsetzung der WRRL in Bayern

Herausgeber:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg
Telefon: (0821) 9071-0
Fax: (0821) 9071-5556
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Fachdaten:
Informationssystem Wasserwirtschaft; © Bayerisches Landesamt für Umwelt

Topographische Grunddaten:
ATKIS ©, DLM 25; © Bayerische Vermessungsverwaltung, 2010, 2011
Topographische Karten TK50, 100, 200, 500; © Bayerische Vermessungsverwaltung, 2013

Januar 2016



Wasserkörper-Steckbrief Flusswasserkörper (Bewirtschaftungszeitraum 2016-2021)



Flusswasserkörper (FWK)

Datenstand: 22.12.2015

| | |
|--|-------------------------|
| Kennzahl | 1_F075 |
| Bezeichnung | Zusam bis Ziemetshausen |
| Kennzahl FWK (BWP 2009) zum Vergleich | IL290 |

Beschreibung des Flusswasserkörpers

| | |
|---|-----------------------------------|
| Länge * Flusswasserkörper [km] | 28,3 |
| - Länge Gewässer 1. Ordnung [km] | - |
| - Länge Gewässer 2. Ordnung [km] | 18,7 |
| - Länge Gewässer 3. Ordnung [km] | 9,6 |
| Größe unmittelbares Einzugsgebiet [km²] | 82 |
| Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB) | - |
| Biozönotisch bedeutsamer Gewässertyp | Typ 2.1: Bäche des Alpenvorlandes |

* Alle Längenangaben sind aus dem Gewässernetz im Maßstab 1:25.000 abgeleitet.

Gebiete, in denen der Flusswasserkörper vollständig oder anteilig liegt

| | |
|--|--|
| Flussgebietseinheit | Donau |
| Planungsraum / Flussgebietsanteil | DIL: Donau (Iller bis Lech) |
| Planungseinheit | DIL_PE04: Donau (Wörnitz bis Lech), Zusam, Schmutter |
| Gemeinde/Stadt (Länge Gewässer 3. Ordnung mit Unterhaltungslast bei der jeweiligen Kommune in km) | Aichen (0,4), Eppishausen (2,4), Markt Wald (5,8), Mittelneufnach (0,9), Ziemetshausen (0,2) |

Zuständigkeiten Wasserwirtschaftsverwaltung

| | |
|-----------------------------|------------|
| Regierung | Schwaben |
| Wasserwirtschaftsamt | Donauwörth |

Schutzgebiete (gemäß Art. 6 WRRL)

| Natura-2000-Gebiete mit funktionalem Zusammenhang zum Flusswasserkörper | | |
|---|---|---------|
| Gebietsnummer | Bezeichnung | FFH/SPA |
| 7629-371 | Zusamtal von Ziemetshausen bis Schönebach | FFH |

| | |
|---|------|
| EU-Badestelle(n) | nein |
| Entnahme von Trinkwasser (Art. 7 WRRL) | nein |

Risikoanalyse (aktualisierte Bestandsaufnahme)

(Datenstand Dezember 2013)

| Risikoabschätzung bzgl. Zielerreichung bis 2021 | Ursache bei Zielverfehlung * | |
|--|---------------------------------|---|
| Zielerreichung Zustand gesamt | Zielerreichung unwahrscheinlich | Ökologischer und chemischer Zustand |
| Zielerreichung ökologischer/s Zustand/Potential | Zielerreichung unwahrscheinlich | Nährstoffe, Bodeneintrag |
| Zielerreichung chemischer Zustand | Zielerreichung unwahrscheinlich | Quecksilber und Quecksilberverbindungen |

| | | |
|---|----------------------------|--|
| Zielerreichung chemischer Zustand (ohne ubiquitäre Stoffe) | Zielerreichung zu erwarten | |
|---|----------------------------|--|

* Angabe in Klammern: Anhaltspunkte vorhanden, dass genannte(r) Belastung(sbereich) Ursache für Zielverfehlung ist.

Ökologischer und chemischer Zustand

(Bewertung für den 2. Bewirtschaftungsplan: Datenstand Dezember 2015)

| | |
|--|---|
| Ökologischer Zustand | Unbefriedigend |
| Zuverlässigkeit der Bewertung zum ökolog. Zustand | Hoch |
| Ergebnisse zu Qualitätskomponenten des ökologischen Zustands | |
| Makrozoobenthos – Modul Saprobie | Gut |
| Makrozoobenthos – Modul Allgemeine Degradation | Gut |
| Makrozoobenthos – Modul Versauerung | Nicht relevant |
| Makrophyten & Phytobenthos | Mäßig |
| Phytoplankton | Nicht relevant |
| Fischfauna | Unbefriedigend |
| Flussgebietspezifische Schadstoffe mit Umweltqualitätsnorm-Überschreitung | Umweltqualitätsnormen erfüllt |
| Chemischer Zustand * | Nicht gut |
| Details zum chemischen Zustand | |
| Chemischer Zustand (ohne ubiquitäre Stoffe) | Gut |
| Prioritäre Schadstoffe mit Umweltqualitätsnorm-Überschreitung | Quecksilber und Quecksilberverbindungen |

* Flächenhaftes Verfehlen der Umweltqualitätsnormen (UQN) in der EU (insbes. bei Quecksilber). Die UQN wurden als ökotoxikologische Grenzwerte ausschließlich für die aquatische Nahrungskette festgelegt.

Hinweis: In einigen Fällen und sofern fachlich zulässig können Bewertungsergebnisse von einem Wasserkörper auf einen anderen Wasserkörper übertragen werden. In diesen Fällen ist nur an einem der Wasserkörper eine Messstelle vorhanden

Bewirtschaftungsziele

| | |
|-----------------------------------|--|
| Guter chemischer Zustand | Erreichen des Umweltziels voraussichtlich bis 2027 |
| Guter ökologischer Zustand | Erreichen des Umweltziels voraussichtlich bis 2027 |

Maßnahmen

- gemäß Maßnahmenprogramm 2016–2021

| Code (lt. LAWA- bzw. Bayernkatalog) | Geplante Maßnahme |
|--|---|
| Belastung: Punktquellen | |
| | keine |
| Belastung: Diffuse Quellen | |
| N1) Maßnahme mit Synergien für Ziele Natura-2000-Gebiet(e) N2) Maßnahme gemäß Managementplan zur Zielerreichung Natura-2000-Gebiet(e) | |
| 28 | Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Anlage von Gewässerschutzstreifen |
| 29 | Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoff- und Feinmaterialeinträge durch Erosion und Abschwemmung aus der Landwirtschaft |
| 30 | Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Auswaschung aus der Landwirtschaft |
| Belastung: Wasserentnahmen | |
| N1) Maßnahme mit Synergien für Ziele Natura-2000-Gebiet(e) N2) Maßnahme gemäß Managementplan zur Zielerreichung Natura-2000-Gebiet(e) | |
| | keine |

Belastung: Abflussregulierungen und morphologische Veränderungen

N1) Maßnahme mit Synergien für Ziele Natura-2000-Gebiet(e)

N2) Maßnahme gemäß Managementplan zur Zielerreichung Natura-2000-Gebiet(e)

H) Maßnahme mit Synergien für Hochwasserschutz/Hochwasserrisikomanagement

| | | |
|------|--|----|
| 69.1 | Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk rückbauen | |
| 69.3 | Passierbares BW (Umgebungsgewässer, Fischauf- und/oder -abstiegsanlage) an einem Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk anlegen | |
| 69.4 | Umgebungsgewässer/Fischauf- und/oder -abstiegsanlage an einem Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk umbauen/optimieren | |
| 69.5 | sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Durchgängigkeit (z.B. Sohlrampe umbauen/optimieren) | |
| 70.1 | Flächenerwerb zur eigendynamischen Entwicklung | N1 |
| 70.3 | Ergänzende Maßnahmen zum Initiieren eigendynamischer Gewässerentwicklung (z. B. Strömungslenker einbauen) | N1 |
| 71 | Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil | N1 |
| 72.2 | Naturnahen Gewässerlauf anlegen (Neuanlage oder Reaktivierung) | |
| 73.1 | Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln | |
| 73.2 | Hochstaudenflur/Röhricht herstellen oder entwickeln | N1 |
| 73.3 | Ufervegetation erhalten, naturnah pflegen | N2 |
| 74.6 | Aue naturnah erhalten/pflegen | N1 |

Belastung: Andere anthropogene Auswirkungen

keine

Konzeptionelle Maßnahmen

504 Beratungsmaßnahmen

- nach 2021 zur Zielerreichung geplante Maßnahmen

| | |
|--|--|
| | Abflussregulierung und morphologische Veränderungen, Durchgängigkeit |
| | Abflussregulierung und morphologische Veränderungen, Morphologie |

Nutzungsbeschränkungen:

© Bayerisches Landesamt für Umwelt

Vervielfältigung sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Haftungsausschluss:

Der Kartendienst Gewässerbewirtschaftung wird vom Bayerischen Landesamt für Umwelt (LfU) mit Sorgfalt erstellt und gepflegt.

Dennoch kann das LfU für die Vollständigkeit, die Richtigkeit und die Aktualität der dargestellten Daten keine Gewähr übernehmen.